Pressemitteilung, Ettlingen, September 2023

**Daniel Büchle erhält Award des 20. Internationalen Marken-Kolloquiums**

**Der Geschäftsführer von AfB social & green IT wird für seine unternehmerische Leistung ausgezeichnet**

Ettlingen, im September 2023 – Als Vorbild für Wachstum und gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand - dafür wurde Daniel Büchle, Geschäftsführer der AfB gGmbH, beim 20. Internationalen Marken-Kolloquium ausgezeichnet. Es fand traditionell Anfang des Monats im Kloster Seeon statt. Dabei hat die Jury Daniel Büchle als herausragende Persönlichkeit im Bereich Marke und Markenführung gewürdigt.

Das Inklusionsunternehmen AfB engagiert sich für eine gerechtere Arbeitswelt, fördert IT-Kreislaufwirtschaft und verbindet Nachhaltigkeit mit unternehmerischem Wachstum.

*„Die Jury hat insbesondere beeindruckt, wie es AfB gelingt, Menschen mit Behinderungen in die Arbeitswelt zu integrieren und ihnen eine verantwortungsvolle Aufgabe in der IT-Branche zu geben“,* so Schirmherr Guido Quelle bei der feierlichen Award-Verleihung am 7. September.

An 20 Standorten in Deutschland, Österreich, Frankreich, der Schweiz und der Slowakei arbeiten insgesamt mehr als 650 Menschen bei AfB, davon haben 50 Prozent eine Behinderung. Erklärtes Ziel des Inklusionsunternehmens ist es, möglichst viele Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung auf dem ersten Arbeitsmarkt zu schaffen.

Durch IT-Refurbishing trägt AfB zudem dazu bei, wertvolle Ressourcen zu schonen und die Kreislaufwirtschaft in der IT voranzutreiben. In einer jährlichen Analyse weist AfB die ökologische Wirkung seiner Arbeit in KPIs aus. Die Jury würdigte auch die hochprofessionelle Umsetzung, die sich durch alle Prozesse der Wiederaufbereitung und des Remarketings von gebrauchter Unternehmens-Hardware zieht, und die damit verbundene Expertise des Geschäftsführers.

Daniel Büchle freut sich sehr über den Award: *„Es ist eine große Ehre und ich widme diese Auszeichnung dem gesamten Team der AfB. Auch wenn der Award offiziell an eine Person geht, so ist er doch Verdienst und Erfolg unserer gesamten Unternehmensgruppe mit all den fantastischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Als Refurbishing-Pionier sind wir vor 19 Jahren gestartet und haben uns kontinuierlich weiterentwickelt - zum größten gemeinnützigen IT-Unternehmen in Europa. So vertrauen uns mittlerweile mehr als 1.600 Unternehmen und Behörden ihre nicht mehr benötigten IT- und Mobilgeräte zur nachhaltigen Wiedervermarktung bzw. zum Recycling samt Datenvernichtung an. In diesem Rahmen wollen wir weiterwachsen und damit auch beweisen, dass eine sozial gerechte Arbeitswelt, ökologische Verantwortung und Wirtschaftlichkeit hervorragend zusammenpassen.“*

***AfB Pressebereich****: Hier finden Sie honorarfreies
Fotomaterial sowie weitere Informationen zu AfB*

www.afb-group.de/service/presse/ Pressebereich auf Website/

**Über AfB social & green IT**

AfB gGmbH ist Europas größtes gemeinnütziges IT-Unternehmen. Durch zertifiziertes IT-Remarketing trägt AfB dazu bei, Umweltressourcen einzusparen. An 20 Standorten in Deutschland, Österreich, Frankreich, der Schweiz und der Slowakei beschäftigt AfB rund 650 Mitarbeitende, davon 50% mit Behinderung.

Das Geschäftsmodell des IT-Refurbishers basiert auf langfristigen Partnerschaften mit mehr als 1.600 Unternehmen, Banken, Versicherungen und öffentlichen Einrichtungen. AfB übernimmt seit 2004 deren nicht mehr benötigte IT- und Mobilgeräte, löscht unwiderruflich die enthaltenen Daten, rüstet die Geräte auf, installiert neue Software und verkauft sie mit mindestens 12 Monaten Garantie hauptsächlich an Privatpersonen, gemeinnützige Organisationen und Schulen.

Für dieses Green-IT-Konzept wurde AfB unter anderem mit dem German SDG Award (2022), dem IT Distri Award Refurbishing & Remarketing (2023), mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis (2021) und als Leading Employer 2022 ausgezeichnet. AfB ist geprüft und zertifiziert vom TÜV Süd (ISO 9001, ISO 14001, ISO 27001), als Entsorgungsfachbetrieb und als Microsoft Authorized Refurbisher.